

## Das "Identitätspronomen"

### *īdem, éadem, ĭdem*

*derselbe, dieselbe, dasselbe*  
*der gleiche, die gleiche, das gleiche*

Du hast *is, ea, id* schon wiederholt? – Wenn nicht, dann jetzt:

		Singular			Plural		
		m	f	n	m	f	n
Nom.		<i>is</i>	<i>ea</i>	<i>id</i>	<i>ei / ii</i>	<i>eae</i>	<i>ea</i>
Gen.		<i>eius</i>			<i>eorum</i>	<i>earum</i>	<i>eorum</i>
Dat		<i>ei</i>			<i>eis / iis</i>		
Akk.		<i>eum</i>	<i>eam</i>	<i>id</i>	<i>eos</i>	<i>eas</i>	<i>ea</i>
Abl.		<i>eo</i>	<i>ea</i>	<i>eo</i>	<i>eis / iis</i>		

*ī-dem, éa-dem, ĭ-dem* wird auch als **Identitätspronomen** bezeichnet, weil die Endsilbe *-dem* Gleichheit ausdrückt (Fremdörter: Identität = Gleichheit, identisch = gleich).

Du erkennst an der Deklination, dass *īdem, éadem, ĭdem* mit *is, ea, id* eng verwandt ist:

		Singular			Plural		
		m	f	n	m	f	n
Nom.		<i>īdem</i>	<i>éa-dem</i>	<i>ĭ-dem</i>	<i>eí-dem / ii-dem</i>	<i>eáe-dem</i>	<i>éa-dem</i>
Gen.		<i>eiús-dem</i>			<i>eorún-dem</i>	<i>earún-dem</i>	<i>eorún-dem</i>
Dat		<i>eí-dem</i>			<i>eís-dem / iís-dem / ĩs-dem</i>		
Akk.		<i>eún-dem</i>	<i>eán-dem</i>	<i>ĭ-dem</i>	<i>eós-dem</i>	<i>eás-dem</i>	<i>éa-dem</i>
Abl.		<i>eó-dem</i>	<i>eá-dem</i>	<i>eó-dem</i>	<i>eís-dem / iís-dem / ĩs-dem</i>		

Achte beim lauten Deklinieren genau auf die **Betonungszeichen**. Nur so kannst du gleichlautende Formen unterscheiden:

*īdem* <=> *ĭ-dem*      (3x) *éa-dem* <=> (1x) *eá-dem* (lang gesprochenes *ā*!)

Im Akkusativ Singular und im Genitiv Plural wird vor *d* das *m* zu *n* (**Assimilation**), Beispiele:

*eum*    aber   *eun-dem*  
*eorum*    aber   *eorun-dem*